

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
Bearbeitungsdatum 08.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung Aluminium Politur und Wachs
Art-Nr. 1.0204.00471.00000
Eindeutiger Rezepturidentifikator UFI: 4F91-J0V2-W00X-DPUA

Gefahrbestimmende Komponenten

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs

Politur
Pflegemittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Yachticon A. Nagel GmbH
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1,
D-22851 Norderstedt
Telefon +49 40 511 37 80
Telefax +49 40 51 74 37
E-Mail yachticon@yachticon.de
Webseite www.yachticon.de

Auskunft gebender Bereich:

Telefon +49 40 511 37 80
Telefax +49 40 51 74 37

E-Mail (fachkundige Person):
yachticon@yachticon.de

1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrale Berlin +49(0)30 / 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren
STOT SE 3, H336

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Bemerkung

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrbestimmende Komponenten

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

Gefahrenpiktogramme

GHS07

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält Limonen (CITRUS AURANTIUM DULCIS FRUIT EXTRACT). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

3.2 Gemische**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
	927-241-2		Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten	20 < 25 Gew-%	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 3; H412; EUH066	ATE(Oral): > 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 5000 mg/kg
107-21-1	203-473-3	603-027-00-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	> 1 < 5 Gew-%	Acute Tox. 4 ; H302 STOT RE 2; H373	ATE(Oral): 500.1 mg/kg ATE(Dermal): > 3500 mg/kg ATE(Akute inhalative Toxizität): > 2.5 mg/L
100-37-8	202-845-2	603-048-00-6	2-Diethylaminoethanol	> 0.1 < 1 Gew-%	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4 ; H302 Acute Tox. 3 ; H311 Acute Tox. 3 ; H331 Skin Corr. 1B; H314 STOT SE 3; H335	STOT SE 3; H335: C>=5%
8028-48-6	232-433-8		Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	0.1 < 0.5 Gew-%	Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	ATE(Oral): > 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 5000 mg/kg

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
Bearbeitungsdatum 08.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119471843-32-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten
01-2119456816-28-XXXX	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)
01-2119488937-14-XXXX	2-Diethylaminoethanol
01-2119493353-35-XXXX	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.
Kontaktlinsen entfernen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.
Ärztliche Behandlung notwendig.
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum
Trockenlöschmittel
Kohlendioxid (CO₂)
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Bei thermischer Zersetzung Bildung von gefährlichen Gasen möglich.
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)
Gase/Dämpfe können explosive Gemische mit Luft bilden.

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
Bearbeitungsdatum 08.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)



5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Chemikalienvollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Angaben

Brandklasse
B (Brände von flüssigen oder flüssig werdenden Stoffen).
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Haut- und Augenkontakt vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei der Verunreinigung von Boden, Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Entsorgung: siehe Abschnitt 13
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Dämpfe nicht einatmen.
Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Vor Hitze schützen.
Vermeiden von:
Augenkontakt
Hautkontakt

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.
 Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.
 Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.
 Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse

10 Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Zu vermeidende Stoffe

Nicht zusammen lagern mit:
 Nahrungs- und Futtermittel
 Oxidationsmittel

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
 Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
100-37-8	202-845-2	2-Diethylaminoethanol	2 [ml/m ³ (ppm)] 9,7 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung 1(I);=2,5= DFG, H, Y TRGS 900
107-21-1	203-473-3	Ethandiol	10 [ml/m ³ (ppm)] 26 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung 2(I) DFG, EU, H, Y, 11 TRGS 900
107-21-1	203-473-3	Ethandiol	20 [ml/m ³ (ppm)] 52 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 40 Kurzzeit(mg/m ³) 104 hautresorptiv 2000/39/EG
100-37-8	202-845-2	2-Diethylaminoethanol	5 [ml/m ³ (ppm)] 24 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 5 Kurzzeit(mg/m ³) 24 (A)

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
107-21-1	203-473-3	Ethane-1,2-diol, vapour	10 [ml/m ³ (ppm)] 26 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 20 Kurzzeit(mg/m ³) 52 (A)
100-37-8	202-845-2	2-Diethylaminoethanol	2 (1) [ml/m ³ (ppm)] 9,7 (1) [mg/m ³] (1) Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (BE)
107-21-1	203-473-3	Ethane-1,2-diol, particulate	20 [ml/m ³ (ppm)] 52 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 40 Kurzzeit(mg/m ³) 104 (BE)
107-21-1	203-473-3	Ethane-1,2-diol	20 (1)(2) [ml/m ³ (ppm)] 52 (1)(2) [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 40 (1)(2)(3) Kurzzeit(mg/m ³) 104 (1)(2)(3) (1) Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (2) Additional indication "M" means that irritation occurs when the exposure exceeds the limit value or there is a risk of acute poisoning. The work process must be designed in such a way that the exposure never exceeds the limit value. For evaluation, the sampled period should be as short as possible. However, the sampled period shall be long enough to perform a reliable measurement. The measured result shall be related to the considered period. (3) 15 minutes average value (BE)
100-37-8	202-845-2	2-Diethylaminoethanol	10 [ml/m ³ (ppm)] 50 [mg/m ³] (CH)
107-21-1	203-473-3	Ethane-1,2-diol, particulate	10 [ml/m ³ (ppm)] 26 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 20 Kurzzeit(mg/m ³) 52 (CH)

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
107-21-1	203-473-3	Ethane-1,2-diol, vapour	10 [ml/m ³ (ppm)] 26 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 20 Kurzzeit(mg/m ³) 52 (CH)

DNEL Arbeitnehmer

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-77 mg/kg KG/Tag Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit dermal (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-871 mg/m ³ Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit inhalativ (systemisch)	
100-37-8	2-Diethylaminoethanol	24 mg/m ³	akut inhalativ (lokal)	
100-37-8	2-Diethylaminoethanol	24 mg/m ³	Langzeit inhalativ (lokal)	
107-21-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	106 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
107-21-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	35 mg/m ³	Langzeit inhalativ (lokal)	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	185.8 µg/cm ³	akut dermal, Kurzzeit (lokal)	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	31.1 mg/m ³	akut inhalativ (systemisch)	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	8.89 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	

DNEL Verbraucher

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-46 mg/kg KG/Tag Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit – oral, systemische Effekte	
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-46 mg/kg KG/Tag Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit dermal (systemisch)	
	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-185 mg/m ³ Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten		Langzeit inhalativ (systemisch)	
107-21-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	53 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	4.44 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	7.78 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	

PNEC

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
100-37-8	2-Diethylaminoethanol	0.0044 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
100-37-8	2-Diethylaminoethanol	0.044 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
100-37-8	2-Diethylaminoethanol	10 mg/L	Kläranlage (STP)	

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
100-37-8	2-Diethylaminoethanol	0.0475 mg/L	Sediment, Meerwasser	
100-37-8	2-Diethylaminoethanol	0.475 mg/L	Sediment, Süßwasser	
107-21-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	1.53 mg/kg	Boden	
107-21-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	1 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
107-21-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	10 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
107-21-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	10 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
107-21-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	199.5 mg/L	Kläranlage (STP)	
107-21-1	Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)	20.9 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	0.54 µg/L	Gewässer, Meerwasser	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	5.4 µg/L	Gewässer, Süßwasser	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	2.1 mg/L	Kläranlage (STP)	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	0.13 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
8028-48-6	Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE))	1.3 mg/kg	Sediment, Süßwasser	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen****Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz**

dicht schliessende Schutzbrille

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke]: Nitril, 0,4 mm, 60 min, 480 min. z. B. "Camatril" der Firma KCL Email: Vertrieb@kcl.de
 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.
 Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz:

Schutzkleidung

Atemschutz

Bei ausreichender Raumbelüftung nicht notwendig.
 Atemschutz ist erforderlich bei:
 Aerosol- oder Nebelbildung
 Geeignetes Atemschutzgerät:
 Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aggregatzustand**

flüssig

Farbe

weiß

Geruch

nach:

Lösemittel/Verdünnungen

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	100 °C		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	> 62 °C		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur			Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
pH-Wert	im Lieferzustand ca. 9 (20°C)		
Viskosität	dynamisch 660 mPa*s (20°C)		
Viskosität	kinematisch 179.72 mm²/s (40°C)		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		praktisch unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	1.03 g/cm³ (20°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Das Produkt selbst ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger / zündfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich.

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
Bearbeitungsdatum 08.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)



Sonstige Angaben

siehe technisches Merkblatt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Stabil unter den angegebenen Lagerbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen, Funken

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

Zusätzliche Hinweise

Generell empfehlen wir, den Kontakt mit starken chemischen Reagenzien, wie z.B. Säuren, Laugen, Oxidations- und Reduktionsmitteln zu vermeiden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Tierdaten

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten > 5000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
	CAS-Nr.8028-48-6 Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE)) LD50: > 5000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
	CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol) LD50: 500.1 mg/kg Spezies Ratte		

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute dermale Toxizität	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten LD50: > 5000 mg/kg Spezies Kaninchen	OECD 402	
	CAS-Nr.8028-48-6 Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE)) LC50: > 5000 mg/kg Spezies Kaninchen	OECD 402	
	CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol) LC50: > 3500 mg/kg Spezies Maus		
Akute inhalative Toxizität	CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol) Akute inhalative Toxizität LC50: > 2.5 mg/L Spezies Ratte Expositionsdauer 6 h		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
leicht reizend, aber nicht einstufungsrelevant.		

Schwere Augenschädigung/-reizung**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
leicht reizend, aber nicht einstufungsrelevant.		

Sensibilisierung der Atemwege**Abschätzung/Einstufung**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Sensibilisierung der Haut**Abschätzung/Einstufung**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität

	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität	CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol) Spezies Salmonella typhimurium	Ames test	negativ.	

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vivo-Mutagenität/Genotoxizität	CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)		negativ	
	Spezies Ratte			

Karzinogenität

nicht bestimmt

Reproduktionstoxizität**Tierdaten**

	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Reproduktionstoxizität	CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol)			Aus Tierversuchen liegen Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte vor. Exposition über den Grenzwert kann gemäss Tierversuchen zu Fortpflanzungsstörungen führen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

nicht bestimmt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

Aspirationsgefahr**Bemerkung**Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität (kinemat. Viskosität bei 40°C > 20,5 mm²/s).**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Angaben über sonstige Gefahren**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Sonstige Angaben

Eine Sensibilisierung ist bei dazu veranlagten Personen möglich.
 Häufiger und länger andauernder Hautkontakt kann die Haut entfetten und austrocknen, was zu Hautbeschwerden und -entzündungen (Dermatitis) führen kann.
 Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.
 Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	Kohlenwasserstoffe, C9- C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten LL50 10< 30 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 96 h	OECD 203	
	CAS-Nr.8028-48-6 Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE)) LC50: 5.65 mg/L Spezies Danio rerio Testdauer 96 h	OECD 203	
	CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2- diol) LC50: 72860 mg/L Spezies Pimephales promelas (Dickkopfritze) Testdauer 96 h	EPA	
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	Kohlenwasserstoffe, C9- C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten EC50 22< 46 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
	CAS-Nr.8028-48-6 Orange, süß, Extrakt (Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil (LIMONENE)) EC50 1.1 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
	CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2- diol) EC50 > 100 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
 Bearbeitungsdatum 08.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten EC50 > 1000 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 72 h CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol) IC5 > 10000 mg/L Spezies Scenedesmus quadricauda Testdauer 7 d	OECD 201	
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	CAS-Nr.107-21-1 Ethylenglycol (Ethan-1,2-diol) EC20 > 1995 mg/L Spezies Belebtschlamm Testdauer 30 h	ISO 8192	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

12.7 Andere schädliche Wirkungen**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen****Zusätzliche Angaben**

Ökologische Daten für das Gemisch liegen nicht vor.
 Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
Bearbeitungsdatum 08.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)



*** ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

*** 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).
Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.
Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
Vollständig entleerte Verpackungen können wie Hausmüll behandelt werden.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

*** Bemerkung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

*** ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	-	-	-
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3 Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	-	-	-

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

*** Alle Verkehrsträger**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung

Unterliegt nicht der Störfallverordnung.

Wassergefährdungsklasse (WGK)

schwach wassergefährdend (WGK 1)
nach AwSV

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
Bearbeitungsdatum 08.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

PBT: persistent und bioakkumulierbar und giftig

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

SCL: Specific concentration limit

SVHC: besonders besorgniserregender Stoff

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar

DNEL: abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

ATE: Schätzwert akuter Toxizität

WGK: Wassergefährdungsklasse

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

Acute Tox. 4, H302: Akute Toxizität (oral), Kategorie 4

Acute Tox. 3, H311: Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3

Skin Corr. 1B: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B

Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

Skin Sens. 1: Hautallergen, Kategorie 1

STOT SE 3, H335: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

STOT SE 3, H336: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3 (betäubende Wirkung)

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationstoxizität, Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 3

Acute Tox. 3, H331: Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 3

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Datenblätter der Vorlieferanten.

European Chemicals Agency (ECHA)

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3 (NICHT Einstufung des Gemisches).

Umweltbundesamt Berlin (Wassergefährdungsklassen)

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Einstufung des Gemisches wurde nach der Berechnungsmethode gem. CLP-Verordnung (1272/2008) durchgeführt.

Schulungshinweise

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

Aluminium Politur und Wachs

Druckdatum 22.05.2025
Bearbeitungsdatum 08.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 22.10.2020 (1.3)



Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.
Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!
Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Änderungshinweise

* Daten gegenüber der Vorversion geändert